

Sitzen die Gallensteine in Gang und Blase, versuchen wir zunächst die Gallenwegssteine im Rahmen einer Spiegelung über den Zwölffingerdarm zu entfernen. Später folgt die eigentliche minimalinvasive Operation, bei der wir die Gallenblase endoskopisch über drei kleine Schnitte entfernen. Nur selten ist eine klassische, offene Operation notwendig.

Nach der Operation

Entgegen weit verbreiteter Annahmen ist nach der Operation keine festgelegte Diät erforderlich. Die Patienten können das essen, was sie vertragen und was ihnen gut bekommt.



Wenden Sie sich bitte bei allen Fragen vertrauensvoll an unser Team aus Ärzten und Betreuungspersonal.



HELIOS
Klinikum Gotha

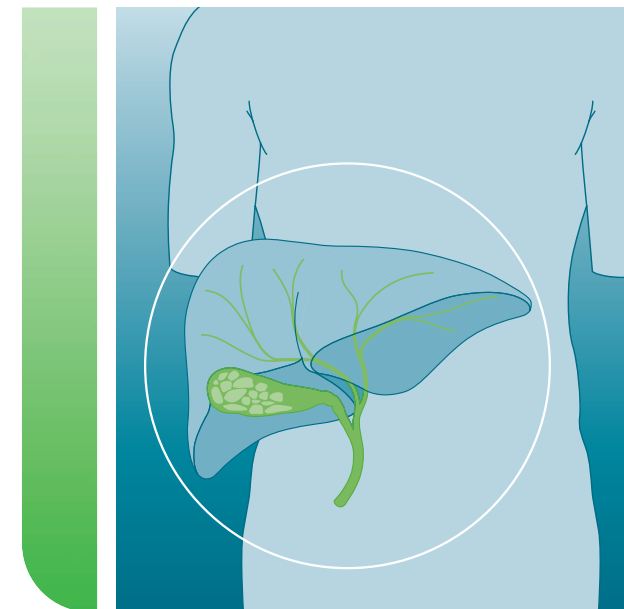
HELIOS Klinikum Gotha

Heliosstraße 1
99867 Gotha
Telefon (03621) 220-0
Telefax (03621) 220-228

www.helios-kliniken.de/gotha

Impressum
Verleger: HELIOS Klinikum Gotha GmbH • Heliosstraße 1 • 99867 Gotha
Druckerei: Druckmedienzentrum Gotha GmbH • Cyrusstraße 18 • 99867 Gotha

HELIOS Kliniken
Jeder Moment ist Medizin



HELIOS Klinikum Gotha

Gallensteine

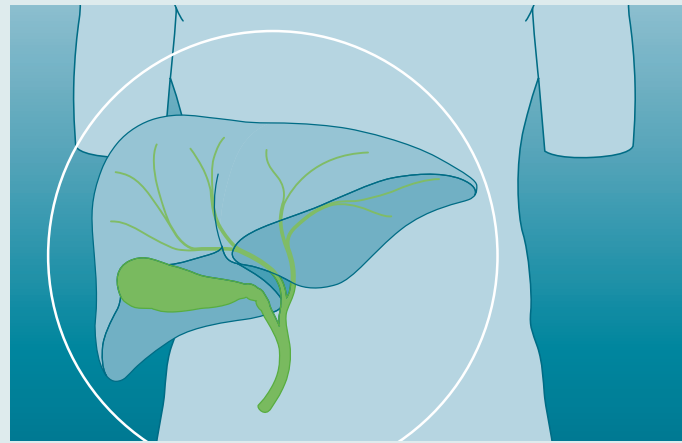
Patienteninformation zu Krankheits-
bild, Diagnose und Therapie

Einleitung

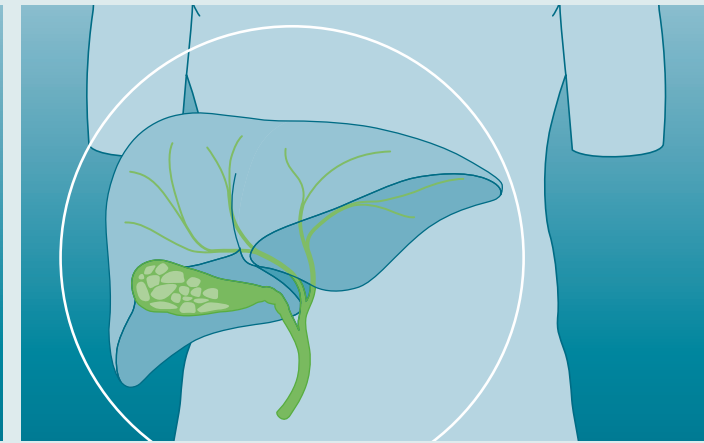
Die Gallenblase ist ein kleines, beutelförmiges Organ an der Unterfläche der Leber. In der Blase wird die von der Leber produzierte Gallenflüssigkeit (= Galle) gesammelt, gespeichert und eingedickt. Nimmt der Mensch Nahrung auf, zieht sich die Gallenblase zusammen und presst die Galle über einen Ausführungsgang in den Zwölffingerdarm. Dort dient die Galle der Fettverdauung.

Ursache/Beschwerdebild

In der Galle können sich Klumpen (= Steine) bilden. Dies kann mehrere Ursachen haben. Meist enthält die Galle zuviel Cholesterin oder sogenannte Gallenfarbstoffe. Dies ist der wichtigste Grund. Unterstützt wird die Steinbildung, wenn sich der Betreffende übermäßig oder fehlernährt. Weibliche Geschlechtshormone, die Anti-Baby-Pille, Schwangerschaft oder entsprechende familiäre Veranlagung können die Steinbildung begünstigen. Frauen sind häufiger betroffen als Männer und alte Menschen häufiger als junge. Stören die Steine den Abfluss der Galle aus der Blase oder durch den Gang, kommt es zu Gallenkoliken. Die typische Gallenkolik äußert sich durch Anfälle von Druck und Schmerzen im rechten Oberbauch, die 15 Minuten bis 5 Stunden anhalten können.



○ Gallenblase ohne Gallensteine



○ Gallenblase mit Gallensteinen

Die Beschwerden treten einige Stunden nach der Nahrungsaufnahme auf. Die Patienten können vor allem fette und blähende Speisen nicht vertragen und klagen über Aufstoßen, Blähungen und Völlegefühl.

Untersuchung

Gallensteine lassen sich schon früh durch Ultraschalluntersuchung erkennen und in ihrer Entwicklung beobachten. Falls nötig, können die Gallenblase und die zu- und abführenden Gallenwege durch spezielle Röntgenaufnahmen mit Einspritzung von Kontrastmittel (sogenannte ERCP oder PTC), ausnahmsweise auch durch Computertomographie und MRT dargestellt werden.

Behandlung

Gallensteine müssen keine Beschwerden verursachen. Werden Gallensteine diagnostiziert, kann man versuchen, sie mit Medikamenten aufzulösen. Allerdings ist dieses Verfahren in weniger als 5 Prozent der Fälle erfolgreich. Auch bilden sich häufig trotz lebenslanger Medikamenteneinnahme wieder neue Steine, da die Ursache der Steinbildung in der Gallenblase nicht beseitigt werden kann.

